

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, AfD

TOP: 036 / 14.27

Antrag

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VIII/1154

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
27.08.2020	BVV	BVV/VIII/036	

Anbringen einer erklärenden Informationstafel an der uralten Ulme in der Dorfstraße im ehemaligen Fischerdorf Rahnsdorf

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, an der Ulme in der Dorfstraße im ehemaligen Fischerdorf Rahnsdorf eine erklärende Tafel anbringen zu lassen, mit der Besucher des ehemaligen Fischerdorfs auf dieses geschätzt über 500 Jahre alte Naturdenkmal am Rande des idyllischen Dorfgangers hingewiesen und darüber informiert werden.

Begründung:

In der Dorfstraße im ehemaligen Fischerdorf Rahnsdorf steht vor dem Haus Nr. 4 auf öffentlichem Straßenland eine geschätzt über 500 Jahre alte Flatterulme (*Ulmus laevis*). Aufgrund seiner Seltenheit, Schönheit und Eigenart wurde der imposante Baum als Naturdenkmal unter Schutz gestellt. Trotz seines hohlen und teilweise offenen Stammes sprechen der jährliche Neuaustrieb und die massive Krone auch heute noch für seine große Vitalität. Zum Erhalt und zur Stand- und Verkehrssicherheit dieses Naturdenkmals wurde um den Baum herum eine Baumstützvorrichtung in Form eines Dreibockes aus Stahlrohr, mit Abstützung im Fundament angebracht. Die Flatterulme in Rahnsdorf zählt mit zu den ältesten Bäumen Berlins. Diese Baumart erfuhr im Jahre 2019 mit der Zuerkennung des Titels "Baum des Jahres" eine ganz besondere und verdiente Ehrung. Der Wertschätzung dieses Naturdenkmals soll durch das Anbringen einer erklärenden Informationstafel für die Öffentlichkeit in gebührender Weise Rechnung getragen werden.

Berlin, den 17.08.2020

Vorsitzender der AfD-Fraktion
Alexander Bertram
und
Karl Rößler